

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 607 Mittwoch, 14. Dezember 2011

DIE EU: 27 LÄNDER



HALTEN ZUSAMMEN



Die Autoren des Leitartikels: Tarik und Florentin (9)

Wir sind die Klasse 4A der Volksschule Hadersdorf. In unserer Zeitung geht es um die folgenden Themen: das EU Parlament und die Abgeordneten, die dort arbeiten. Außerdem geht es um die zwei Länder Italien und Griechenland, zum Beispiel welche Fläche und wieviele Einwohner sie haben. Eine Gruppe hat über Robert Schuman und seine Rede berichtet. Bei einer Gruppe geht es um die Regeln in der EU. Aber Ihr werdet es eh gleich selbst sehen.

Viel Spaß!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DAS LEBEN VON ROBERT SCHUMAN

Wer war Robert Schuman? Und was passierte am 9. Mai 1950? Ihr könnt es in einem Steckbrief und in Lilis Tagebuch nachlesen!

Ein Steckbrief über Nicolas Robert Schuman

Robert Schuman wurde am 29. Juni 1886 in Luxemburg geboren. Dann wurde er 1946 Finanzminister, ab 1947 war er Ministerpräsident von Frankreich. 1948-1952 war er Außenminister von Frankreich, im Jahr 1950 hielt er eine wichtige Rede über die Zukunft Europas. 1955 wurde er Justizminister. 1958 wurde Schuman zum allerersten Präsidenten des Europäischen Parlaments gewählt. Er starb am 4. September 1963 in Scy-Chazelles bei Metz.



Robert Schuman, gezeichnet von Anna.



Maxi (9), Valentina (9), Livia (9), Anna (9), Benedict (9)

Lilis Tagebuch



Lili und ihr Tagebuch, gezeichnet von Anna.

8. Mai 1950: Ein Tag vor Schumans Rede.

Als ich nach Hause komme, begrüßt Mama mich mit einer guten Nachricht: „Morgen hält Robert Schuman eine wichtige Rede über die Zukunft Europas!“ Ich kann die ganze Nacht nicht einschlafen, denn morgen hält Robert Schuman die Rede.

9. Mai 1950: Der Tag der Rede.

Wir sitzen den ganzen Nachmittag vorm Radio, doch es kommt nichts. Jetzt kommt's. Robert spricht: „Für den Frieden der Welt müssen wir Europäer uns alle sehr anstrengen...“

Ich bin sehr glücklich, denn jetzt gibt's neue Hoffnung.

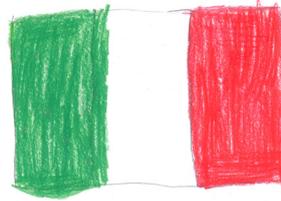
Seit diesem Tag feiert man am 9. Mai den Europatag.

ITALIEN UND GRIECHENLAND, ZWEI LÄNDER DER EU

In unserem Artikel vergleichen wir zwei Länder, nämlich Italien und Griechenland. Wir zeigen euch, was diese Länder gemeinsam haben.

Italien

Italien ist mitten in der EU.
Die Amtssprache von Italien ist Italienisch.
Die Hauptstadt ist Rom.
Die Staatsform ist eine Parlamentarische Republik.
Das Staatsoberhaupt Italiens ist der Präsident (Giorgio Napolitano).
Einwohnerzahl: ~ 60.600.400.
Währung: Euro und Schweizerfranken (in der Exklave Campione d'Italia).
Die Fläche beträgt ~300.000 km².
Kfz-Kennzeichen: „I“.
Nach Italien reist man gerne, weil es gute Tiramisu und gute Pizza gibt. Die Spaghetti sind dort besonders gut!



Italiens Flagge, gezeichnet von Diana.



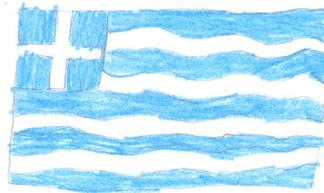
Spaghetti, gezeichnet von Tobi.



Pizza, gezeichnet von Tobi.

Griechenland

Hauptstadt: Athen.
Staatsform: Parlamentarische Republik
Staatsoberhaupt: Staatspräsident Karolos Papoulias.
Die Fläche ist 130.000 km².
Einwohnerzahl: ~ 10.700.000
Währung: Euro.
Kfz-Kennzeichen: „GR“.
Man fährt dort gerne hin, weil man dort im Meer schwimmen kann und weil das Meer in Griechenland schön blau ist. Die EU macht Gesetze, damit das auch in Zukunft so bleibt.



Die griechische Flagge, gezeichnet von Diana.



Das olympische Feuer, gezeichnet von Felix.

Das schöne Meer hat Griechenland mit Italien gemeinsam. Außerdem haben beide Länder den Euro als Währung. Beide Länder sind in der EU.



Die Olympischen Spiele, gezeichnet von Felix, Tobi und Diana.



Das schöne Meer der beiden Länder, gezeichnet von Diana, Tijana und Tobi.



Diana (10), Tijana (9), Tobi (10), Bruno (10), Felix (9)

ÖSTERREICH, DAS EU-PARLAMENT UND DIE EU

Wie kann Österreich in der EU mitbestimmen? Wie kommen österreichische Abgeordnete ins EU-Parlament? Das könnt ihr in unserem Artikel lesen!

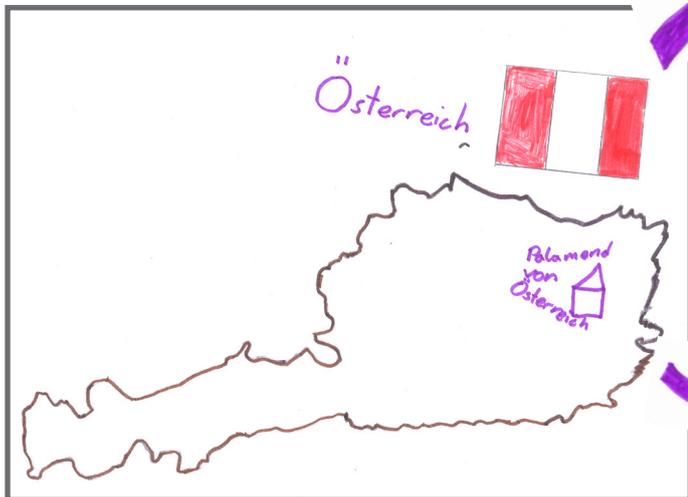
Wir zeigen Euch heute, wie Österreich in der EU mitentscheiden kann. Um Euch das zeigen zu können, lest unseren Artikel und schaut euch unsere Zeichnungen dazu an.

Das EU-Parlament hat mehr als 700 Mitglieder. Diese Mitglieder werden alle 5 Jahre neu gewählt. Das EU-Parlament macht die Gesetze für alle EU-Länder. Ein EU-Parlament steht in Frankreich und eines in Belgien.

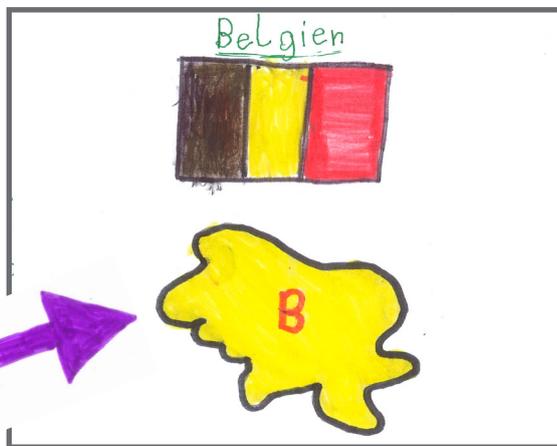
Bei der EU-Wahl wählen Österreicher Abgeordnete (Politiker), die nach Frankreich oder Belgien gehen. Dort stehen die EU-Parlamente. Dort machen sie die EU-Gesetze, bei denen die gewählten Abgeordneten Österreichs mitbestimmen können. Weitere Arbeitsorte des EU-Parlaments sind Brüssel und Luxemburg. Damit neue Gesetze bestimmt werden können, muss auch der Rat der EU dafür stimmen. Ihr seht, obwohl Österreich eher klein ist, kann es trotzdem in der EU mitbestimmen, indem Abgeordnete ins EU-Parlament gewählt werden.



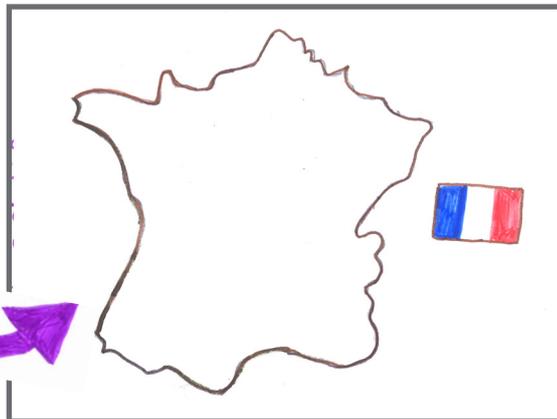
Florentin (9), Tarik (9), Tara (9), Laura (10), Claire (9)



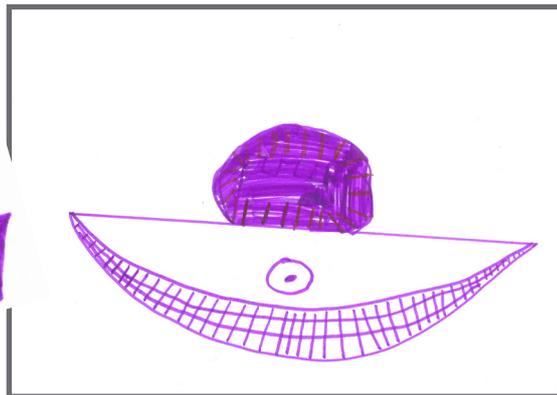
Österreich, gezeichnet von Claire und Laura.



Belgien, gezeichnet von Tara und Laura.



Frankreich, gezeichnet von Tara.



Eu-Parlament, gezeichnet von Claire.



Beim Schreiben des Artikels.

GESETZE IN DER EU - WOZU?

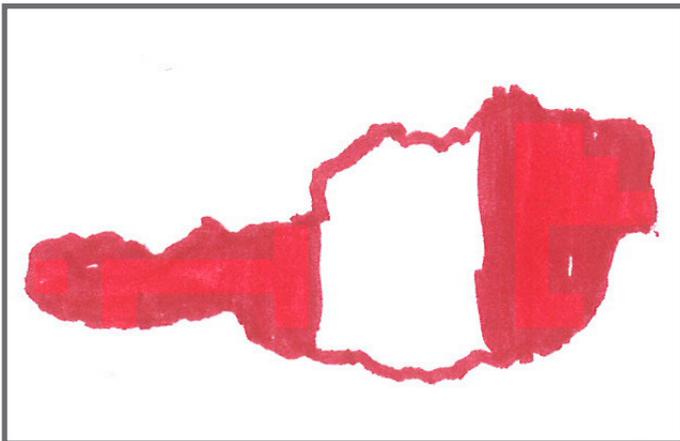
Gesetze sind Regeln und Regeln machen unser Zusammenleben einfacher, ganz egal ob zu Hause oder in Österreich. Daheim sind wir nur wenige, in der EU dagegen sind wir sehr viele. Da ist es besonders wichtig, dass es Regeln gibt, auf die wir uns gemeinsam geeinigt haben.



Damit man in der Familie nicht streitet und jeder seine Aufgaben kennt, braucht man Regeln, gezeichnet von Klara.



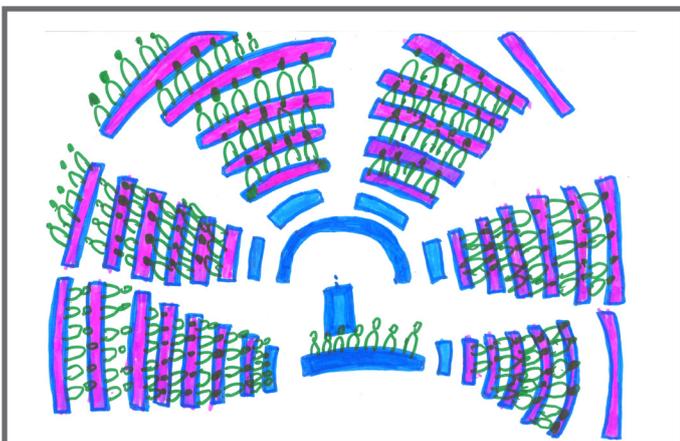
In der Schule machen die Regeln die LehrerInnen, das Unterrichtsministerium und die DirektorInnen, damit niemandem etwas passiert, gezeichnet von Laura.



Jedes Land hat eigene Regeln, z. B. ob man bei einer Wahl mitbestimmen darf oder nicht. In Österreich darf man schon ab 16 wählen, gezeichnet von Alex.



In der EU leben 500 Millionen Menschen miteinander. Damit das gut geht, braucht es Regeln, gezeichnet von Laura.



Das EU-Parlament macht gemeinsam mit dem Rat der EU die Regeln für die Menschen der EU, gezeichnet von Laura.

Neue Gesetze für die EU vorschlagen darf die EU-Kommission und der Europäische Gerichtshof schaut, dass die Gesetze auch eingehalten werden. Überall sind natürlich auch Österreicherinnen und Österreicher vertreten.



Alex (9), Theis (10), Klara (9), Martina (9), Laura (9)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4A Volksschule Hadersdorf
Hauptstraße 70, 1140 Wien